2020/21

SPORT- & MUSIK-
MITTELSCHULE
GAMLITZ

JAHRESBERICHT
MS GAMLITZ

MITTELSCHULE GAMLITZ
ERZHERZOG JOHANN WEG 160
8462 GAMLITZ

Das Team der MS Gamlitz

Leiterwechsel

Mit dem Schuljahr 2020/21 fand in der MS Gamlitz ein Leiterwechsel statt. Unsere neue Schulleitung stellt sich vor:

Mein Name ist Bianca Kremser und ich fühle mich sehr geehrt, die Schulleitung der MS Gamlitz übernehmen zu dürfen. Von 2006–2013 habe ich an der Privaten HS des Schulvereins der Grazer Schulschwestern unterrichtet. Ab 2013 war ich Lehrerin an der NMS Straß. Ich habe den zweijährigen Lehrgang „Theater macht Schule“ besucht, leite seit Dienstbeginn die Schauspielgruppe und bringe alljährlich leidenschaftlich gerne ein Theaterstück mit musikalischer Begleitung auf die Bühne. Ich habe im Laufe der Jahre festgestellt, dass es mir großen Spaß macht, Wissen zu vermitteln und Projekte zu organisieren – deshalb habe ich den Lehrgang „Mentoring“ besucht, um meine über die Jahre erworbene pädagogische Erfahrung an jüngere KollegInnen weitergeben zu können. Die Bildung unserer Schülerinnen und Schüler liegt mir sehr am Herzen und mir ist es ein großes Anliegen, neben der Vermittlung von Wissen, Möglichkeiten anzubieten, ihre Stärken und Schwächen herauszufinden, um sie für das Leben vorzubereiten. Als Leiterin der MS Gamlitz habe ich nun die Möglichkeit, aktiv zur Schulentwicklung beizutragen und meine Ideen und Visionen umzusetzen.

Eingangstürgestaltung

Die Eingangstür der MS Gamlitz erstrahlt in einem neuen Design! Der Regenbogen als Symbol für Vielfalt und Gemeinschaft spiegelt auch die Individualität der SchülerInnen an der MS Gamlitz wider.

Hochbeet

Ein Hochbeet für die MS Gamlitz: planen, bauen, aussäen, pflanzen, beobachten, pflegen, verstehen, ernten, genießen, schätzen

Die praktische Arbeit mit einem Hochbeet unterstützt die Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, ermöglicht die individuelle Verantwortungsübernahme sowie gemeinsame sinnliche Erfahrungen von SchülerInnen, beispielsweise bei der Verkostung und Zubereitung von Obst, Gemüse und Kräutern.

Unsere engagierten SchülerInnen errichteten mit ihrem Lehrer Herrn Pießnegger, unter Aufsicht und in Zusammenarbeit mit den Gemeindemitarbeitern Herrn Gerhard Vollmeier und unserem Schulwart Herrn Gerhard Rupp ein Hochbeet an unserer Mittelschule. Im Vorfeld setzten sich die SchülerInnen im Biologieunterricht mit dem Bau, der Anlegung und Bepflanzung eines Hochbeets auseinander. Anschließend wurde gehandwerkt – gesägt, gehämmert, gebaut.

Die erste Bepflanzung ist für das Frühjahr geplant. Unsere Kräuterpädagogin Frau Nickl (Schulassistentin) hat uns ihre Unterstützung zugesichert. Geplant ist, darin Kräuter, Salat und diverses Gemüse in Eigenregie zu säen und dann zu ernten. Durch die Betreuung eines Hochbeets werden den SchülerInnen konkrete Erfahrungen mit Nutzpflanzen und Kräutern ermöglicht, wobei ein sichtbarer Erfolg praktisch gewährleistet und für die Kinder eine zusätzliche Motivation ist. Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an die Gemeinde Gamlitz, die dieses Hochbeet der Mittelschule spendete und an die engagierten Helfer und Schüler.

Frau Mag. Stiftinger und ihre SchülerInnen können es kaum erwarten, die frisch geernteten Pflanzen und Kräuter in der Schulküche zu verarbeiten!

Unter Anleitung von Kräuterpädagogin Margit Nickl konnte unser Hochbeet Anfang Mai bepflanzt werden. Unsere SchülerInnen und ihre Lehrerin Frau Mag. Stiftinger verarbeiten die Kräutervielfalt erfolgreich in unserer Schulküche!

Berufspraktische Tage (4a)

Vom 21. – 25. 9. führten wir, die 4a Klasse der MS Gamlitz, die berufspraktischen Tage durch.
Schon im Juni begannen wir mit den Vorbereitungen. Jeder Schüler/jede Schülerin wählte sich einen Betrieb aus. Nach einer kurzen Vorbereitung stürzten wir uns auch schon in die Berufswelt. Unser Ziel war es, einen guten Einblick in die Arbeitswelt zu bekommen und zu sehen, ob dieser Beruf unseren Vorstellungen entspricht.
Von der Floristin bis zum Koch war alles dabei. Wir durften während dieser Tage viel lernen und kleine Tätigkeiten durchführen. Im Gegensatz zur Schule war für viele von uns das lange Stehen ungewohnt.
In dieser Woche waren Pünktlichkeit, Interesse an der Arbeit und Höflichkeit sehr gefragt.
Am Ende erhielt jeder von uns ein sehr schönes Zeugnis vom Betrieb. Geplant und begleitet wurde dieses Projekt von unserem Klassenvorstand SR Dip. Päd. Maria Reiterer.
Tscheppe Philipp, 4a

Digitaler Adventskalender

Unter der Leitung von Patrick Schlatte wurde in diesem Schuljahr erstmals ein digitaler Adventskalender initiiert. Viktoria Radkohl, Anna Stiftinger, Katrin Kos und Patrick Schlatte befüllten jeden Tag ein neues „Kästchen“ mit Rezepten, Bastelanleitungen, Spielen, Rätseln und Weihnachtsgeschenksideen. Jeden Tag wurde ein neues tolles Video auf unseren social media Kanälen geteilt.

Auszeichnung Expert Schule

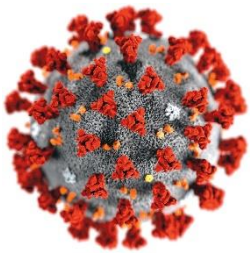
Wir sind stolz darauf, uns erneut EXPERT.SCHULE nennen zu dürfen! Die umfassende digitale Bildung, die den Schülerinnen und Schülern ab dem ersten Unterrichtsjahr in den verschiedenen Unterrichtsfächern und auch im eigenen Fach Digitale Grundbildung zuteilwird, belegt die erneute Zertifizierung zur e-Education-Expertschule.

DISTANCE LEARNING

Aufgrund der Corona Pandemie fanden in Österreich mehrere Lockdowns statt. Im Zuge dieser Lockdowns wurde der Präsenzunterricht an Schulen untersagt.

Deswegen fand der Unterricht online im so genannten

„home schooling“ statt.



Zeitraum:

2.11. - 4.12.

4.1. – 12.2.

Ab dem 15.2.2021 wurden die Klassen in zwei Gruppen geteilt und der Unterricht fand im Schichtbetrieb statt. Jede Gruppe wurde an zwei Tagen/Woche für Präsenzunterricht in die Schule geholt, während die andere Gruppe zu Hause im Distance learning war. Freitags fand für beide Gruppen der Unterricht von zu Hause aus statt.

Blühstreifen (2a)

Unsere Blühstreifen im zweiten Jahr!

Ende April machte sich eine Schülergruppe der 2a Klasse mit ihrer BU-Lehrerin Frau Nader und dem Schulwart Herrn Rupp an die Arbeit, um die im Vorjahr neu angelegten Blühstreifen wieder zu beleben. Die im Herbst in einigen Biologiestunden fleißig eingesammelten Samen wurden mit etwas Sand gemischt und neu zwischengestreut. Ab nun hieß/heißt es warten, wie sich das Wachstum in diesem Jahr entwickelt.

Frühjahrsputz

Steirischer Frühjahrsputz 2021: Die SchülerInnen der MS Gamlitz achten auf die Umwelt und halten sie sauber! Die Aktion konnte an unserer Schule vor allem aufgrund des Organisationstalentes von Maria Reiterer durchgeführt werden. Vielen Dank, Frau Reiterer!

Herzen für den Muttertag (2a)

Im Rahmen des BE-Unterrichts gestalteten die Schüler*innen der 2a-Klasse mit ihrer Lehrerin Frau Nader wunderschöne Herzen für ihre Mütter. In der Technik Paper-Art wurden in recht mühevoller Arbeit aber mit viel Liebe sehr individuelle Herzen kreiert, die vielerorts Bewunderung auslösten. Zunächst wurde Papier mit verschiedenen Acrylfarben bemalt. Danach ging es an das Ausschneiden der einzelnen Blütenblätter, die dann sehr sorgfältig in das vorgezeichnete Herz geklebt wurden. Mit Rahmen versehen gab das ein schönes Geschenk. Die Mütter hatten jedenfalls große Freude damit.

Schokoladenprojekt (3a)

Vom Kakao zur Schokolade 🍫:
Kakao ist einer der wichtigsten Rohstoffe der Erde. Doch wie wird Kakao erzeugt? Unter welchen Bedingungen werden Kakaobohnen geerntet? Und wie entsteht eigentlich Schokolade?
Diesen Fragen waren die SchülerInnen der 3a in einem fächerübergreifenden Unterricht auf der Spur.

In einer Schokoladenverkostung wurden verschiedene Sorten auf ihre Kakao-, Zucker- und Fettanteile getestet und anschließend mit den Angaben auf den Verpackungshüllen verglichen. Interessante Erkenntnisse und so manches Staunen waren die Folge!

Kochwerkstatt (Integration)

Gemeinsames Kocherlebnis an der MS Gamlitz!

Wir sehen es als unsere Aufgabe, unsere SchülerInnen mit besonderen Bedürfnissen dabei zu unterstützen, sich lebenspraktische Fähigkeiten anzueignen, die erforderlich sind, um den Alltag möglichst selbstständig zu bewältigen.

„Hilf mir, es selbst zu tun“ (von Maria Montessori)

Gerade die Küche bietet unseren Kindern eine Vielfalt an Erlebnis- und Erfahrungsmöglichkeiten. Die Kombination von Spaß, Lernen und Genuss steht hier an erster Stelle. Gemeinsames Kochen ist gesellig, macht viel Spaß und bietet unseren Kindern die Möglichkeit:

- sich spielerisch Wissen anzueignen
- alle Sinne zu nutzen
- sich ausprobieren zu können
- ihre motorischen Fähigkeiten zu verbessern
- selbstständiges Arbeiten zu erlernen
- lebenspraktische Kompetenzen zu erfahren

praktische Umsetzung in unserer Schulküche:

- Rezeptauswahl (soziale Kompetenz – gemeinsames Beraten und eine Entscheidung treffen)
- Einkaufsliste erstellen
- einkaufen (Umgang mit Geld)
- kochen/Backen (Messen, Wiegen, Schneidetechniken, Umgang mit dem Backrohr bzw. Herd)
- Tisch decken
- gemeinsam genießen
- abwaschen (gemeinsames Aufräumen)

Kinder sind stolz auf die eigenen Fähigkeiten und das motiviert sie, die selbst zubereiteten Speisen auch zu probieren. So können sie ein anderes Verhältnis zu ihrer Nahrung entwickeln und ihren kulinarischen Horizont erweitern

Projekttage

1a/b

Gesundheitswoche

Die Projektwoche zum Thema Gesundheit startete am 31.05 und endete am 02.06.2021. Wir hatten in dieser Woche Herrn Schlatte (KV 1b), Frau Stiftinger (KV 1a), Frau Jausovec, Frau Direktor Kremser und Herrn Pießnegger.

Montags gab es ein Wirbelsäulenscreening. Dabei wurden kleine Klebepunkte auf die Wirbeln geklebt und im Anschluss Fotos davon gemacht. Ergebnis sollte ein grober Einblick der Beweglichkeit der Wirbelsäule sein. Ebenso am Montag hatten wir einen Stationenbetrieb zum Thema „Gesunde Ernährung“.

Die 1b bereitete am Dienstag ein gesundes Frühstück zu, die 1a war am Mittwoch an der Reihe. Es gab unter anderem einen Karottenaufstrich, Kräuteraufstrich, Kidneybohnenaufstrich, Omelett, selbst gebackene Brötchen usw.

Ebenfalls in der Woche konnten wir das richtige Heben, das richtige Zähneputzen und unseren CO2-Fußabdruck kennenlernen. Dieser besagt, wie verschwenderisch wir hin und wieder leben.

Wir dürfen für alle sprechen, dass die Projektwoche sehr spannend, lustig und interessant war. Ab sofort leben wir hoffentlich ein bisschen bewusster und gesünder.

Neele Weißenböck, Nina Temmel, Sarah Marfjana (1b)

2a

Waldpädagogiktage der 2a

Im Rahmen der Projekttage vom 31. 5. bis 2. 6. 2021 beschäftigte sich die 2a-Klasse der MS Gamlitz intensiv mit dem Thema Wald. Von der Theorie zur Praxis lautete die Devise. Die Schüler*innen versuchten Bäume anhand ihrer Blätter/Nadeln zu erkennen, durften Baumgesichter gestalten, lernten verschiedene Holzarten und deren Verwendung kennen, beschäftigten sich mit den vielfältigen Aufgaben des Waldes und lernten ihren persönlichen Lebensbaum im keltischen Baumkalender kennen. Das eigenständige Bauen von Schatztruhen aus Holz, das durch den Einsatz des „Mobilen Holzzirkus“ möglich wurde, löste besondere Begeisterung aus. Ein sehr lehrreicher und spannender Tag mit Jägern und ihren Jagdhunden, bei dem die Kinder viel über den Zusammenhang Wild, Wald und Jagd erfahren durften, bildete den krönenden Abschluss dieser (auch wetterbedingt) sehr schönen drei Tage.

3a

Berufsorientierung im Rahmen der Projekttage

Wir Schülerinnen und Schüler der 3a Klasse hatten die Möglichkeit, uns mit verschiedenen Themen aus der Berufs- und Arbeitswelt auseinanderzusetzen und so konnten wir die im Laufe des Schuljahres erworbenen Kenntnisse vertiefen und erweitern.

Vor allem aber sollten unsere Interessen durch die Einblicke in verschiedene Berufsbereiche wie z. B. Gastronomie, Handel/E-Commerce oder im Bereich Holz geweckt werden. Besonders großen Anklang fand die Holz-Werkstatt, bei dem wir eine Schatztruhe aus Holz herstellen konnten. Auch die selbst zubereitete gesunde Jause zählte zu den Highlights dieser 3 Tage.

Köhler Fabian, 3a

4a

Wichtiges fürs Leben

Vom 31.5. bis 2.6. führte die 4a Klasse der MS Gamlitz drei Projekttage unter dem Motto „Wichtiges fürs Leben“ durch.
Am ersten Tag beschäftigten wir uns mit den Themen „Was ist Sucht?“ bzw. „Wie entsteht Sucht und Alkohol?“ Weiters lösten wir ein Alkoholquiz, machten uns Gedanken über Alkoholmythen und erarbeiteten gemeinsam „Fortgehregeln“.
In den letzten Stunden besuchten wir die Rebschule Grasmuck.
Der Dienstag begann mit dem Workshop „Verrückt - na und?“ Dieser handelte von psychischen Krankheiten. Wir lernten dabei, was man tun muss, um wieder gesund zu werden, wenn man unter solchen Krankheiten leidet. Zum Schluss packten wir gemeinsam einen „Notfallkoffer“ mit positiven Bewältigungsstrategien.
Am letzten Projekttag erfuhren wir, wie man im Internet „sicher“ unterwegs ist. Herr Martin Kreim von Safer Internet erklärte uns vieles über die Sicherheit im Netz wie man zum Beispiel ein sicheres Passwort erstellen und worauf man beim Umgang mit persönlichen Daten besonders achten soll.
Wir bedanken uns bei unserem Klassenvorstand, Maria Reiterer, für die tolle Organisation.

Philipp Tscheppe, 4a

Jobs aus der Box – Berufswelten begreifen (3a)

Nach dem Motto „Erst wenn man es ausprobiert, weiß man, ob es passt!“ konnten sich die Schüler*innen der 3. Klasse der MS Gamlitz in einem Berufsorientierungsprojekt in den Bereichen Bau, Dienstleistungen, Elektro, Handel/E-Commerce, Holz und Metall ausprobieren und die Berufswelten begreifen. An 6 Stationen dieses ersten Moduls „Ausprobieren und Begreifen“ entdeckten sie anhand von 12 Übungen ihre eigenen Fähigkeiten.

Im zweiten Modul „Reflexion und Realbegegnung ONLINE trafen sich UnternehmensvertreterInnen aus der Region ((Partl Bau GmbH – Herr Alexander Partl , dm-Friseur-und Kosmetikstudio Leibnitz – Frau Sabrina Köhler, Spar – Frau Eva-Maria Wimmer, Hereschwerke GmbH– Frau Walburga Auer, Messner GmbH – Herr Johannes Messner, Lafarge Zementwerke GmbH Frau Barbara Burger), die Schüler*innen und Frau Elfriede Graupp von der MS Gamlitz sowie die BerufsFindungsBegleiterin Frau Silvia Stelzl zum Austausch. Hier erhielten die Teilnehmer*innen Informationen über die praktische Arbeitswelt in der Region aus erster Hand.

„Jobs aus der Box – Berufswelten begreifen!“ wurde gemeinsam mit der BerufsFindungsBegleitung der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft durchgeführt. Die einzelnen Boxen werden von der Wirtschaftskammer Steiermark – Sparten Handel, Industrie sowie Gewerbe und Handwerk und der Industriellenvereinigung finanziert.

Apple teacher an der MS Gamlitz

Herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung zum Apple Teacher!

Wir an der MS Gamlitz haben den großen Vorteil, dass unser Schulhaus technisch sehr gut ausgestattet ist. Alle unsere Klassenräume, Gruppenräume sowie der Physik- und Zeichensaal sind mit Beamer, Leinwand und Dokumentenkamera versehen. Außerdem steht auch in Zukunft allen LehrerInnen und SchülerInnen ein I-Pad für den Unterricht und auch zu Hause zur Verfügung.

Unser Ziel ist es nun, dass möglichst viele LehrerInnen auch außerhalb der Distance-Learning-Zeit möglichst in allen Gegenständen vielfältigen, didaktisch hochwertigen medialen Unterricht anbieten können. Im Mittelpunkt steht die Steigerung der digitalen und informatischen Kompetenzen unserer SchülerInnen, damit sie die modernen Technologien am Arbeitsplatz kompetent nutzen können.

Das LehrerInnenteam der Mittelschule Gamlitz ist auf dem besten Weg dorthin. Viele haben die momentan doch ruhige Zeit an den Wochenenden für Fortbildung genutzt, um unseren SchülerInnen den bestmöglichen Unterricht rund um das I-Pad bieten zu können. Aktuell haben wir vier Apple Teacher an der Mittelschule Gamlitz und noch weitere sind in Ausbildung!

Herzliche Gratulation zur Auszeichnung an Frau Mag. Katrin Kos, Frau Viktoria Radkohl BEd., Herrn Mag. Patrick Schlatte und Frau Mag. Anna Stiftinger!

Lebensmittelinitiative

Die Mittelschule Gamlitz unterstützt die Lebensmittelinitiative „Ein Herz für Menschen“

Armut kann jeden treffen, sie ist von außen nicht immer sichtbar. Viele Eltern setzen alle Kräfte ein, um ihre Familie finanziell über Wasser zu halten und dennoch leben sie mit ihren Kindern am Existenzminimum. Eine Grundversorgung an Kleidung und gesunder Ernährung ist für Menschen mit geringem Einkommen eine große Herausforderung. Besonders hart trifft es Alleinerziehende und kinderreiche Familien. Ihre Armut erkennt man erst bei genauem Hinsehen.

Dann, wenn kein Geld da ist für eine warme Winterjacke oder warme Winterstiefel und schon gar nicht für eine Schullandwoche. Kinderarmut liegt oft verborgen hinter verschämten Ausreden. Die Kinder leiden am meisten unter der finanziellen Notlage in ihren Familien. Um diese Familien ein wenig zu unterstützen, gibt es die Lebensmittelinitiative „Herzwerk“.

Ein Lehrerteam aus unserer Schule übergibt die Lebensmittelpakete an bedürftige Familien. Die LehrerInnen sind Kontakt- bzw. Vertrauenspersonen. Nur sie kennen die Menschen, die Hilfe brauchen. Die Übergabe läuft ohne großes Aufsehen und völlig anonym ab.

Haselmaus-Nistkästen für den Artenschutz (2a)

Am 24.6. traf sich eine Schülergruppe der 2a unter der Leitung von HOL Maria Reiterer im Wald von Herrn Viktor Schreiner, um drei Haselmaus- Nistästen zu montieren. Diese wurden unserer Mittelschule Gamlitz vom Naturpark Südsteiermark zur Verfügung gestellt.

Die Haselmaus ist leider ein vom Aussterben bedrohter Kleinsäuger.

Sie fallen der immer intensiver werdenden Forstwirtschaft zum Opfer und ihre „Nesterl“ am Waldrand werden sehr oft von Harvester-Ungetümen gerodet.

Badebombenherstellung (4a)

Chemie mal anders - Selbstgemachte Badekugeln zum „Verschenken “
Im Rahmen des Chemieunterrichts „mixten“ sich die Schüler*innen der 4a mit ihrer Lehrerin Frau Nader eigene Badekugeln. Zutaten erkennen und Mengen erfassen, genau wiegen, abmischen, formen und schließlich nach einigen Tagen die fertigen Ergebnisse liebevoll verpacken - alles das stand auf dem Programm der letzten Chemiestunden des Jahres.

Abschied in die Pensionierung

Nach 35 Dienstjahren an der MS Gamlitz tritt Frau SR Dipl. Päd. Maria Reiterer mit 1. September 2021 in den wohlverdienten Ruhestand. Frau Reiterer unterrichtete mit viel Leidenschaft und großem Engagement Deutsch, Bewegung und Sport, Biologie und Musikerziehung. Sie war im Unterricht konsequent, dabei lag ihr aber das Wohl der SchülerInnen sehr am Herzen. Als Klassenvorständin trat sie immer für sie ein und sie wurde von ihnen und auch den Eltern sehr geschätzt. In Erinnerung bleiben werden ihren SchülerInnen die interessanten Projektwochen, die Klassenweihnachtsfeiern oder das Muttertagsfrühstück.

Neben dem Unterrichten organisierte Frau Reiterer zahlreiche Projekte bzw. arbeitete an ihnen mit. Als Leiterin des Naturparkteams war sie für das Anlegen eines Blühstreifens, eines Kräutergartens oder eines Kartoffelturmes verantwortlich. Für diese Projekte wurde die MS Gamlitz als Naturparkschule zertifiziert. In den letzten Jahren war Frau Reiterer auch Koordinatorin für die Zusammenarbeit mit unserer Partnerschule in Kungota (Slowenien). Auch in der Öffentlichkeit vertrat sie unsere Schule immer wieder. So trat sie mit einer Volkstanzgruppe beim Maibaumaufstellen auf oder nahm mit schön geschmückten Festwägen, die auch mehrmals prämiert wurden, am traditionellen Winzerumzug teil.

Wir LehrerInnen haben sie als Kollegin sehr geschätzt und danken ihr für die gute Zusammenarbeit. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir Frau Reiterer alles Gute und noch viele gesunde Jahre mit ihrer Familie.